

St. Georg und Michael

Pfarreiengemeinschaft Göggingen-Inningen

Büro: Von-Cobres-Str. 8, 86199 Augsburg-Göggingen
st.georgundmichael.goeggingen@bistum-augsburg.de



Augsburg, 25. Juli 2013

Presseinformation

Die Kath. Kirchenverwaltung St. Georg und Michael hat den Abriss und den Neubau des Roncallihauses beschlossen. Dieser Beschluss wurde bei der Kirchenverwaltungssitzung am 24. Juli 2013 einstimmig gefasst. Die Beiträge aus dem Projekttag im März dieses Jahres und die weiteren Diskussionen und Anregungen waren für die Entscheidung der Kirchenverwaltung hilfreich und sind miteingeflossen. Für die Beteiligung an dem Entscheidungsprozess in den vergangenen Monaten danken wir allen, die sich hier eingebracht haben.

Die Sanierungskosten würden die Kosten eines Neubaus erheblich übersteigen. Mit einer Sanierung wäre zwar das Gebäude erhalten; die Größe des Gebäudes und insbesondere das Kellergeschoß entsprechen nicht mehr dem gemeindlichen Raumbedarf.

Mit dem Neubau wird eine kostengünstigere Lösung verfolgt, die neben den pastoralen Bedürfnissen der Pfarrei und der Pfarreiengemeinschaft auch Bedürfnisse der Gögginger Vereine abdecken kann. Die ARGE Göggingen hat hierzu eine Umfrage gestartet, die acht Vereine zu Rückmeldungen genutzt haben. Einen eigenen Gastronomiebetrieb wird der Neubau nicht enthalten. Im Zuge des Neubaus soll auch ein sakraler Ort entstehen, der für gottesdienstliche Feiern einen attraktiven Raum für die Pfarrgemeinden in Göggingen bieten soll.

Mit der Diözese Augsburg werden die weiteren Schritte zur Umsetzung des Beschlusses geplant. Der Kirchenverwaltung ist an einer verantwortbaren Investition in die Errichtung des Hauses gelegen. Ebenso ist eine energetisch sparsame und wirtschaftliche Betriebsführung eine Orientierung für die kommenden Entscheidungen. Das neue Roncallihaus soll ein Gebäude werden, dass den zukünftigen pfarrlichen Bedürfnissen – auch im Rahmen der Pfarreiengemeinschaft, deren Sitz die Pfarrei St. Georg und Michael ist – als auch den Bürgern und Bürgerinnen des Stadtteils, soweit es von Seiten der Kirchenverwaltung möglich ist, gerecht wird.

Nikolaus Wurzer M.A.

Pfarrer und Kirchenverwaltungsvorstand